

Vorbereitung

Liebe Eltern, damit das Nikolausgespräch möglichst realistisch rüberkommt, benötigt der Nikolaus präzise Informationen darüber, was er zu den Kindern sagen soll.

Bitte notieren Sie diese Infos am besten gleich in der Du-Anrede in knappen Sätzen (z. B. Du legst Dich auf den Boden, wenn Du nicht bekommst, was Du willst). Wichtig: Grundsätzlich immer Lob **und** Tadel miteinplanen. Ganz besonders wichtige Punkte können Sie gerne optisch hervorheben, damit der Nikolaus weiß, was er am Ende des Gespräches noch mal wiederholen soll (z.B. die Sache mit dem Zähneputzen - siehe unten im Beispiel). Gerne dürfen Ihre Anliegen auch humorvoll verpackt sein. Und natürlich darf auch etwas über Papa, Mama, Oma etc. aufgeschrieben werden. Zur Reihenfolge ist es von unserer Erfahrung her am besten mit dem ältesten Kind zu beginnen.



besonders wichtige Punkte können Sie gerne optisch hervorheben, damit der Nikolaus weiß, was er am Ende des Gespräches noch mal wiederholen soll (z.B. die Sache mit dem Zähneputzen - siehe unten im Beispiel). Gerne dürfen Ihre Anliegen auch humorvoll verpackt sein. Und natürlich darf auch etwas über Papa, Mama, Oma etc. aufgeschrieben werden. Zur Reihenfolge ist es von unserer Erfahrung her am besten mit dem ältesten Kind zu beginnen.

Am Nikolaustag



Jedes Kind sollte vom Nikolaus ein Geschenk bekommen. Die Geschenke überreichen Sie uns bitte unmittelbar vor dem Gespräch an einem vereinbarten Platz (z. B. an der Haustüre oder im Treppenhaus). Falls die Kinder unterschiedliche Geschenke bekommen, sollte deutlich der Name des Kindes darauf vermerkt sein.

Bitte vor dem Nikolausauftritt die Vorhänge zuziehen und die Kinder von den Fenstern fernhalten, damit wir in Ruhe die Geschenke im Sack verstauen können, ohne bemerkt zu werden. Das Geld geben sie uns beim Hinausgehen –bitte **nicht** zu den Geschenken vor die Türe legen. Auch nach dem Auftritt wäre es schön, wenn Sie die Kinder noch kurz von den Fenstern fernhalten können.

So könnten die Informationen an den Nikolaus aussehen:

Kind 1: Markus, Brille, 5 Jahre alt, einziger Bub, blauer Pulli ...

Tadel:

- Du weinst, wenn Du was nicht bekommst
- Die Süßigkeiten sollst Du nicht alle auf einmal essen und auch teilen
- Du sollst Mama und Papa besser folgen wenn sie Dir etwas sagen

Lob:

- Du räumst alle Spielsachen immer sehr gut auf
- Du putzt immer fleißig deine Zähne
- Du hilfst deiner Mama gerne in der Küche

Markus kann dem Nikolaus ein Gedicht vortragen und hat ihm ein Bild gemalt.



Der Nikolaus freut sich immer sehr, wenn die Kinder was beitragen, z. B. ein Lied, ein Gedicht oder ein Bild.

Und nun viel Spaß beim Ausfüllen der Vorlage auf der nächsten Seite!

Bitte ausfüllen:

Lob und Tadel für Familie

.....

Ort: **Straße, Haus-Nr.**

Name, Vorname des Ansprechpartners:

.....

Tipps zur Anfahrt. Wo kann der Nikolaus ungesehen parken ?

Telefonnummer 1:.....; **Telefonnummer 2:**

Bitte auch eine Nummer angeben, an der wir kurz vorm Besuch jemand erreichen. Also z.B. Mamas Handy, um vorab Sachen zu klären, und Omas Festnetznummer, wenn dort der Nikolaus kommt und es dort kein Handynetz gibt.

Wo sind die Geschenke versteckt?

Name Kind 1:

erkennbar an:

Tadel:

-
-
-
-

Lob:

-
-
-
-
-

Was hat das Kind für den Nikolaus vorbereitet? ein Gedicht, ein Bild, ein Lied Sonstiges, was?

Name Kind 2:

erkennbar an:

Tadel:

-
-
-
-

Lob:

-
-
-
-
-

Was hat das Kind für den Nikolaus vorbereitet? ein Gedicht, ein Bild, ein Lied Sonstiges, was?